

NIEDERSCHRIFT
der HA- 63. öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 18.02.2019

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Ratssaal Am Kloster 1

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:00 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Entscheidung über die Niederschrift der letzten Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 1 Personalangelegenheit 023/2019
- TOP 2 Zuschlagserteilung Kita Haus Sonnenschein Los 20 Außenanlagen 006/2019
- TOP 3 Zuschlagserteilung Sanierung Rathaus Tischler Fenster Los 5.1 Obergeschoss 007/2019
- TOP 4 Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

- TOP 5 Berufung stellvertretender Ortswehrleiter Reichardtswerben 017/2019
- TOP 6 Änderung Entschädigungssatzung Feuerwehr 021/2019
- TOP 7 Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Sport- & Freizeitbetrieb der Stadt Weißenfels - Gegenstand des Eigenbetriebes - 229/2018
- TOP 8 Wahl des Gemeindegewahlleiters und dessen Stellvertreters für die Kommunalwahlen 025/2019
- TOP 9 Aufwandsentschädigung (Erfrischungsgeld) für Kommunalwahlen 024/2019
- TOP 10 Stellenplan 2019 003/2019
- TOP 11 Beantwortung von Anfragen
- TOP 12 Mitteilungen und Anfragen
- TOP 13 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit

Herr Risch eröffnet die Beratung. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Es sind 12 Mitglieder anwesend. Damit ist der Hauptausschuss beschlussfähig.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Risch beantragt die Änderung der Reihenfolge. Der nicht öffentliche Teil TOP NÖ 1 – NÖ 4 sollen nach dem TOP 4 im öffentlichen Teil beraten werden.
Die Stadträte stimmen der Änderung der Reihenfolge einstimmig zu.

Die Tagesordnung wird mit der genannten Änderung bestätigt.

3. Einwohnerfragestunde

- keine Einwohner anwesend -

4. Entscheidung über die Niederschrift der letzten Sitzung

(ab jetzt anwesend Hr. Kungl – 13 Stadträte)

Einwendungen gegen die Niederschrift liegen nicht vor. Die Niederschrift der Sitzung vom 21.01.2019 wird einstimmig angenommen.

Öffentlicher Teil

Öffentlicher Teil

5. Berufung stellvertretender Ortswehrleiter Reichardtswerben

Beschlussempfehlung

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels,

1. Die Abberufung von Herrn Lukas Schenk als stellvertretender Ortswehrleiter Reichardtswerben und Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit mit Ablauf des 07.03.2019.
dafür: 13 dagegen: 0 Enthaltung: 0
2. Die Berufung von Herrn Thomas Braune als stellvertretender Ortswehrleiter Reichardtswerben in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zum 08.03.2019 für die Dauer von 6 Jahren.
Weiterhin wird Herrn Braune die Führungsaufgabe Organisation der Ausbildung und Einsatzbereitschaft der Geräte/Technik übertragen.
dafür: 13 dagegen: 0 Enthaltung: 0

6. Änderung Entschädigungssatzung Feuerwehr

Beschlussempfehlung

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels die vorliegende Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Weißenfels zu beschließen.

Abstimmung: dafür: 12 dagegen: 0 Enthaltung: 0

Herr Wanzke nimmt an der Beratung und Abstimmung aufgrund eines Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA nicht teil.

7. Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Sport- & Freizeitbetrieb der Stadt Weißenfels - Gegenstand des Eigenbetriebes -

Beschlussempfehlung

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels auf der Grundlage des Sachstandsberichtes, die Satzung zur Änderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Sport- & Freizeitbetrieb der Stadt Weißenfels gemäß Anlage des Sachstandsberichtes zu beschließen.

Abstimmung: dafür: 13 dagegen: 0 Enthaltung: 0

8. Wahl des Gemeindevahlleiters und dessen Stellvertreters für die Kommunalwahlen

Beschlussempfehlung

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels anlässlich der Wahl des Stadtrates und der Ortschaftsräte der Ortschaften der Stadt Weißenfels zu den Kommunalwahlen am 26.05.2019,

1. den Fachbereichsleiter Zentrale Dienste der Stadt Weißenfels, Herrn Sven Hantscher zum Gemeindevahlleiter zu berufen.
Abstimmung: dafür: 13 dagegen: 0 Enthaltung: 0
2. die Abteilungsleiterin Organisation der Stadt Weißenfels, Frau Ethel Becker zur Stellver-

treterin des Gemeindevahlleiters zu berufen.
Abstimmung: dafür: 13 dagegen: 0 Enthaltung: 0

9. Aufwandsentschädigung (Erfrischungsgeld) für Kommunalwahlen

Die Aufwendungen für die Erfrischungsgelder der Europawahl werden vollumfänglich erstattet. Mit dem Landkreis werden Verhandlungen zur möglichen Erstattung geführt, erläutert Herr Hantscher.

Beschlussempfehlung

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels, den Beisitzern und stellvertretenden Beisitzern des Gemeindevahlausschusses der Stadt Weißenfels, den Mitgliedern der Wahlvorstände in den Wahlbezirken der Stadt Weißenfels und den Mitgliedern der Briefwahlvorstände der Stadt Weißenfels zur gesonderten Feststellung des Briefwahlergebnisses zu den Kommunalwahlen am 26.05.2019 eine Aufwandsentschädigung i. H. v. 51 Euro je Wahlvorstandsvorsitzenden bzw. 41 Euro je Wahlvorstandsmitglied zu gewähren.

Abstimmung: dafür: 13 dagegen: 0 Enthaltung: 0

10. Stellenplan 2019

Herr Risch fasst die allgemeinen Fakten zum Stellenplan zusammen und nennt die größten Veränderungen. Dazu gehören die Übernahme des Kulturhauses, die Übernahme der Kita Pinocchio im OT Reichardtswerben und die erhöhte Anzahl der Kinder in den Kitas.

Der Aufwuchs an Personalkosten ist erheblich, meint Herr Kungl. Selbst wenn man die Erzieher/innen rausrechnet ist fraglich, ob man sich die Personalkosten in den nächsten Jahren noch leisten kann.

In diesem Zusammenhang möchte er wissen, weshalb es einen personellen Aufwuchs im Museum gegeben hat.

Dazu erklärt Herr Hantscher, dass eine Stelle bei den Aufsichtskräften im Museum nicht besetzt ist. Die übrigen Stellenanteile werden Häuserübergreifend verteilt. So konnte auch dem Novalisverein personelle Unterstützung zugesichert werden. Der tatsächliche Aufwuchs liegt bei 18 Wochenstunden.

Herr Risch weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass ca. 2% Tarifsteigerung jährlich hinzukommt. Bei projektgebundenen Einstellungen wird auch nur befristet eingestellt.

Herr Klitzschmüller meint, dass in der Vergangenheit zahlreiche Anfragen nicht umgesetzt werden konnten, aufgrund von Personalmangel. Durch den starken Personalaufwuchs wird man sich mit dieser Begründung nicht mehr zufrieden geben.

Beschlussempfehlung

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels den Stellenplan der Stadt Weißenfels für das Jahr 2019 zu beschließen.

Abstimmung: dafür: 11 dagegen: - Enthaltung: 2

11. Beantwortung von Anfragen

Folgende Antworten der Verwaltung liegen schriftlich vor:
- Ortschaftsräte

12. Mitteilungen und Anfragen

Herr Drewitz kritisiert, dass erneut die Information über eine personelle Änderung zwischen den Gemeindearbeitern und dem Friedhof fehlte. Ebenso betrifft es andere Bereiche. Immer wieder muss nachgefragt werden und die Informationen durch die Verwaltung bleiben aus.

Herr Rauner zitiert aus dem Beschluss zum Glyphosat, dass unter Punkt 3 beim Abschluss neuer Pachtverträge für gemeindliche Flächen und bei der Verlängerung von Pachtverträgen eine Klausel zum Verbot von Glyphosat eingefügt wird. Nun wurden alle Pächter angeschrieben und auf das Verbot von Glyphosat hingewiesen. Damit wird gegen den Stadtratsbeschluss verstoßen.

Herr Klitzschmüller berichtet über ein Schreiben der Verwaltung an den 1. TSC Weißenfels. Da die Herder-Schule während der Sanierung in die Altstadtschule umzieht und die Turnhalle als Speisesaal umfunktioniert wird, kann der Verein die Räumlichkeiten nicht weiter nutzen. Die Art und Weise in der dieses Schreiben verfasst wurde ist nicht tragbar. Mit einem Verein, welcher sich sehr für die Stadt einsetzt kann so nicht umgegangen werden.

Herr Risch wird sich mit Vertretern des Vereins dazu in Verbindung setzen.

Bezugnehmend auf den Stellenplan ergänzt Herr Kungl, dass nicht alle historische Ereignisse der Stadt Weißenfels in vollem Umfang verfolgt und der Öffentlichkeit in Museen präsentiert werden kann. Es sollten die Gelder vorrangig in Projekte laufen, welche die Bürger der Stadt tatsächlich betreffen und nicht nur eine Zielgruppe.

Weiter sollten die Abschlussberichte von Projektgruppen zukünftig im Stadtrat und nicht nur in den Ausschüssen vorgestellt werden.

Herr Risch wird das Thema in den Stadtrat einbringen und eine Grundsatzentscheidung herbeiführen. Dies wird jedoch erst in der nächsten Wahlperiode zum Tragen kommen.

Ende der öffentlichen Sitzung.

13. Schließung der Sitzung

Der Oberbürgermeister schließt die Sitzung.

Robby Risch
Vorsitzender

Anja Bechmann
Protokollführerin